

Vierbeiner wetteiferten um Titel

Thüringer Hunde-Landessieger wurden nach zwölf Kriterien ermittelt

Der Schlosspark Wutha-Farnroda hat bei Hundefreunden einen guten Ruf. Jedes Jahr werden dort mehrmals überregionale Rassehundeschauen ausgetragen. Am Sonntag folgten zahlreiche Züchter und Halter der Einladung zur Landes-Sieger-Schau Thüringen.

Von Monika GEBHARDT

WUTHA-FARNRODA. Ausrichter war die Landesgruppe Harz & Heide im Verein der Rassehundefreunde (VRF) unter Federführung der Vorsitzenden Diana Körner aus Keula. Vom Bolonka Zwetna über Chihuahua bis hin zu Collie, Bernhardiner, Golden Retriever und Doggen waren 70 Hunde in 29 verschiedenen Rassen vertreten. Die Hälfte aller teilnehmenden Vierbeiner waren Doggen. Für die bis zu 80 Kilogramm schweren Hunde gab es eine Sonderschau mit Bordeaux Doggen und Bulldoggen.

Doggen sind friedfertig und kinderlieb, sie eignen sich besonders als Familienhund. Alle Rassehunde mit Ahnentafeln trugen klangvolle Namen: Karlo vom Wachthügel, Mister-Ivo

vom Kindertraum, Buster von den Gleichbergen oder Gipsy von Teutonia. Auch Hunde ohne Ahnentafel konnten sich im

Rahmen der Schau einem Schönheitswettbewerb stellen. Eingeteilt nach Rasse, Größe, Farbe, Alter und Geschlecht

wurden die Hunde durch die beiden erfahrenen Wertungsrichter Johnny Lochs aus Rüthen (1. Vorsitzender des VRF) und



TA-Foto: M. GEBHARDT

STOLZER BESITZER: Nils Johannsen aus Stockstadt mit der blauen Dogge „Ayla“, die als schönste Hündin der Landes-Sieger-Schau gekürt wurde.

Sylvia Uhlig aus Freiberg einer Bewertung nach Standard unterzogen. Augenmerk legten die Richter auch auf Haarkleid, Bewegung, Wesen und Pflege. Viele der bundesweit angereisten Hundeliebhaber traten mit Pokalen in der Tasche die Heimreise an. Die Hunde erhielten Bewertungen wie „vielversprechend“, „sehr gut“ und „vorzüglich“. Als schönste Hündin der Schau wurde die blaue Dogge „Ayla“ gekürt. Ihre Besitzerin Kerstin Johannsen war mit drei Doggen aus Stockstadt ange-reist. Der schönste Rüde, die gestromte Dogge „Ponschik“, kam aus Sachsen-Anhalt und gehört Janine Staykovski. Aus dem Wartburgkreis teilnehmende Hundebesitzer kamen aus der Gastgebergemeinde, Eisenach, Kittelthal, Ruhla und Gerstungen. Mit Pyrenäenberghunden holte der Club der Pyrenäenberghunde mit Sitz in Eisenach um Clubvorsitzenden Peter Hermann drei zweite Plätze in der Schönheitsbewertung.

Für Züchter aus mehreren Bundesländern, darunter aus Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Sachsen und Niedersachsen gilt der Schlosspark schon wegen der weiträumigen guten Bedingungen als gute Adresse. Und auch der VRF kommt wieder.